

Schlemmen für den Tierschutz

→ **INTERVIEW** Michaela Naumann arbeitet seit zwei Jahren als ehrenamtliche Helferin im **Hildener Tierheim**. Mit einer besonderen Idee will sie Spenden sammeln.

HILDEN Wenn Michaela Naumann einen Vierbeiner sieht, geht ihr Herz auf. Seit rund zwei Jahren engagiert sie sich deshalb als ehrenamtliche Helferin im Tierheim Hilden. Mit einer besonderen Idee möchte sie jetzt dafür sorgen, dass die Arbeit dort noch besser unterstützt wird. RP-Mitarbeiterin Diana Hass hat sich mit der Düsseldorferin über ihren Plan unterhalten.

Wie wollen Sie Geld für das Tierheim beschaffen?

Naumann Ich möchte eine Art privaten kostenlosen Partyservice anbieten. Wer mich beauftragt, muss nur die Kosten für die Zutaten tragen. Ich richte dann die Speisen für das Buffet her und bitte als Gegenleistung um eine Spende für das Tierheim. Eine Art Tierheim-Partyservice schwebt mir vor.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen?

Naumann Einerseits bin ich sehr tierlieb, andererseits ist Kochen meine große Passion. Ich habe sicher an die 200 Kochbücher. Bisher habe ich hobbymäßig für Feste von Freunden und Kollegen Buffets gemacht. Beim letzten Fest eines Kollegen habe ich ein großes Buffet für 50 Personen gemacht. Als er mich bezahlen wollte, kam mir die Idee, stattdessen um eine Spende für das Tierheim zu bitten. Das hat er sehr gerne getan.

Wie weit ist die Idee gereift?

Naumann Sie steht. Zusammen mit meinem Mann habe ich eine Übersicht über die möglichen Gerichte erstellt. Braten oder warme Gerichte kann ich nicht liefern, aber Schüsseln, Pfannen und ähnliches habe ich. Wenn mir jemand einen Auftrag gibt, kaufe ich ein und lasse mir meine Auslagen bezahlen. Dann mache ich die Gerichte. Ich



Kochen ist die große Passion von **Michaela Naumann**. Zu Hause hat sie rund 200 Kochbücher im Regal. Für Freunde hat sie schon Büfets für bis zu 50 Gäste zubereitet. RP-FOTO: OLAF STASCHIK

will keinen Cent an diesem Service selbst verdienen. Mir macht es einfach Spaß zu kochen und ich weiß, dass mein Essen den Leuten schmeckt. Leider habe ich kein Auto. Das Buffet muss also bei mir abgeholt werden oder ich muss es mit dem Taxi bringen. Wer das Buffet bestellt hat, kann dann selbst entscheiden, wie viel er für das Tierheim spenden möchte.

Warum engagieren Sie sich so stark für das Tierheim?

Naumann Bei meiner Arbeit dort habe ich gesehen, wie viel Geld nötig ist. Gerade wenn Tiere alt oder krank sind und eine spezielle Behandlung brauchen. Da möchte ich

einfach gerne helfen in dem Rahmen, in dem es mir möglich ist.

Was steht denn bei Ihnen so alles auf der Speisekarte?

Naumann Die ist wirklich umfangreich. Viele Antipasti biete ich an, Salate, Terrinen, Nachspeisen, Kanapees. Gerne koche ich mediterran. Meine gefüllten Gurkenstücke, Lachsrolle oder gefüllte und geschnittene Baguettes kamen beispielsweise bisher immer gut an. Manche Gäste meiner Buffets konnten es kaum fassen, dass die von einer Hausfrau gemacht worden sind.

Kontakt ☎ 02 11 / 25 23 31.

INFO

Tierheim Hilden

Zuständigkeitsbereich Hilden, Langenfeld, Monheim und Mettmann.

Mitarbeiter sechs Helfer.

Vorsitzender Ralf Mengarda, ☎ 021 03 / 36 04 34.

Besucher Jeden Samstag ist von 15 bis 17 Uhr Kaffee- und Kuchen-Tag im Hildener Tierheim. Die Cafeteria wird von Ehrenamtlichen betrieben.

Adresse Im Hock 7, Hilden. ☎ 2103/54574.

www.tierheim-hilden.de